

Dokumente des guten Willens

Erklärung

der im Kz-Dachau inhaftierten Deutschen aus der Tschechoslowakei

Der Krieg in Europa ist zu Ende. Der deutsche Faschismus, die gemeinste, brutalste und verbrecherischste Entwürdigung der Menschheit liegt am Boden. Die ganze Welt erkennt mit Grauen den ganzen Umfang der Gefahr, in der sie schwebte. Die Vernunft, der Wille zur Freiheit, hat gesiegt.

Wir deutschen Antifaschisten aus der Tschechoslowakei standen bereits Jahre vor der Besetzung unserer Heimat in schwerstem Kampfe gegen diesen Faschismus. Nicht immer, nicht überall, wurden wir in diesem Kampfe verstanden und unterstützt. Oft warnten wir vergebens vor der Lethargie der Völker und verschiedener Amtsorgane. Oft wurden wir als Querulanten und Besserwisser hingestellt und mißverstanden. Unser Ruf: "Hitler bedeutet Barbarei, Verbrechen, nationale Entrechtung und Krieg" wurde Wahrheit!

Wir haben in diesem Kampfe Heimat, Familie, Existenz und zum Schluß die Freiheit, Tausende ihr Leben verloren.

An all das denkt, wenn ihr von uns Deutschen aus der Tschechoslowakei in den Konzentrationslagern spricht, über uns urteilt. Auch hier sind wir unseren Idealen von Menschlichkeit und Freiheit treu geblieben.

Ein neues Blatt im Buche der Geschichte liegt nun leer, neu und weiß vor uns, sorgen wir dafür, gemeinsam mit allen Nationen unserer Republik, daß die Taten, die nun eingeschrieben werden, so sind, daß sie vor der ganzen Welt, vor der Geschichte, bestehen können. Schaffen wir in rastlosem Kampfe die freie, sozialgeordnete demokratische Tschechoslowakische Republik. Wir sind bereit, dabei mit unserem ganzen Sein mitzuarbeiten.

Alle Schuldigen der letzten Jahre, ob aktiv oder als Helfer des Faschismus, müssen die Folgen für ihre Taten auf sich nehmen, und die verdiente Strafe erhalten. Streng, aber gerecht muß die Strafe sein.

Wir Deutschen haben die Sonderaufgabe, unseren geschändeten Namen als Deutsche, der ohne unsere Schuld und gegen uns geschändet wurde, in rastloser Arbeit wieder zu Ansehen zu bringen. Helft uns bei dieser Arbeit, habt Verständnis für die Schwere dieser Aufgabe, die wir auch im Interesse der anderen Völker übernehmen. Es ist ein neues Opfer, das wir bringen.

Dieser Wille wird uns helfen, all das Schwere, das vor uns liegt, zu tragen und zu meistern.

Gemeinsam mit euch - Tschechen, Slowaken und Karpatorussen - betreten wir wieder den Boden unserer Heimat.

Gemeinsam mit euch wollen wir bauen:

die freie, sozialgeordnete, demokratische Tschechoslowakische Republik!

Konzentrationslager Dachau am 8. Mai 1945

Im Namen der Deutschen aus der Tschechoslowakei

Anton Langer

Georg Trapp Alois Ullmann

Roman Wirkner

Dokument des guten Willens

Erklärung

der im Kz=Dachau inhaftierten Deutschen aus der Tschechoslowakei

Der Krieg in Europa ist zu Ende. Der deutsche Faschismus, die gemeinste, brutalste und verbrecherischste Entwürdigung der Menschheit liegt am Boden. Die ganze Welt erkennt mit Grausen den ganzen Umfang der Gefahr, in der sie schwebte. Die Vernunft, der Wille zur Freiheit, hat gesiegt.

Wir deutschen Antifaschisten aus der Tschechoslowakei standen bereits Jahre vor der Besetzung unserer Heimat in schwerstem Kampfe gegen den Faschismus. Nicht immer, nicht überall, wurden wir in diesem Kampfe verstanden und unterstützt. Oft warnten wir vergebens vor der Lethargie der Völker und verschiedener Amtorgane. Oft wurden wir als Querulanten und Besserwisser hingestellt und mißverstanden. Unser Ruf: „Hitler bedeutet Barbarei, Verbrechen, nationale Entrechtung und Krieg“ wurde Wahrheit!

Wir haben in diesem Kampfe Heimat, Familie, Existenz und zum Schluß die Freiheit, Tausende ihr Leben verloren.

An all das denkt, wenn ihr von uns Deutschen aus der Tschechoslowakei in den Konzentrationslagern spricht, über uns urteilt. Auch hier sind wir unseren Idealen von Menschlichkeit und Freiheit treu geblieben.

Ein neues Blatt im Buche der Geschichte liegt nun leer, neu und weiß vor uns, sorgen wir dafür, gemeinsam mit allen Nationen unserer Republik, dass die Taten, die nun eingeschrieben werden, so sind, daß sie vor der ganzen Welt, vor der Geschichte, bestehen können. Schaffen wir in rastlosem Kampfe die freie, sozialgeordnete demokratische Tschechoslowakische Republik. Wir sind bereit, dabei mit unserem ganzen Sein mitzuarbeiten.

Alle Schuldigen der letzten Jahre, ob aktiv oder als Helfer des Faschismus, müssen die Folgen für ihre Taten auf sich nehmen, und die verdiente Strafe erhalten. Streng, aber gerecht muß die Strafe sein.

Wir Deutschen haben die Sonderaufgabe, unseren geschändeten Namen als Deutsche, der ohne unsere Schuld und gegen uns geschändet wurde, in rastloser Arbeit wieder zu Ansehen zu bringen. Helft uns bei dieser Arbeit, habt Verständnis für die Schwere dieser Aufgabe, die wir auch im Interesse der anderen Völker übernehmen. Es ist ein neues Opfer, das wir bringen.

Der Wille wird uns helfen, all das Schwere, das vor uns liegt, zu tragen und zu meistern.

Gemeinsam mit euch – Tschechen, Slowaken und Karpathorussen – betreten wir wieder den Boden unserer Heimat.

Gemeinsam mit euch wollen wir bauen:

die freie sozialgeordnete, demokratische Tschechoslowakische Republik!

Konzentrationslager Dachau am 8. Mai 1945

Im Namen der Deutschen aus der Tschechoslowakei

Anton Langer

Georg Trapp

Alois Ullmann

Roman Wirkner